

# Allgemeine Zeitung

BINGEN

4. April 2012

*Sfg. H.-D. Kossmann*

## Johannes Häußling zum Meister gewählt

**ROCHUSBRÜDER** Bisheriger Vorsitzender Helmut Conrad tritt aus Altersgründen zurück

**BINGEN** (red). Die Rochusbrüder haben mit Johannes Häußling einen neuen Brudermeister. Auf der Jahresversammlung wurde Häußling, bislang erster Stellvertreter, zum Nachfolger von Helmut Conrad gewählt, der aus Altersgründen von seinem Amt zurücktrat. Bevor bevor sich der Rat der Zwölf zurückgezogen hatte, um einen neuen Brudermeister aus seinen Reihen zu wählen, hatte Pater Elmar Theisen OMI das Wort ergriffen, um Helmut Conrad zu danken. In einer einfühlsamen und persönlichen Laudatio ließ er die Verdienste Conrads Revue passieren. „Der Funke, den Du damals gezündet hast, ist zu einem ordentlichen Feuer geworden. Die Rochusbruderschaft ist und bleibt mit Deinem Namen untrennbar verbunden“, so Theisen abschließend. Für diese großartige Lebensleistung und dem unermüdlichen Schaffen wurde Helmut Conrad zum Ehrenbrudermeister ernannt. Als weiteres Zeichen der Dankbarkeit wurde ihm der Ehrenring der Rochusbruderschaft überreicht. Auch der frühere stellvertretende Brudermeister Ferdi Schleider erfuhr eine hohe Ehre. Er wurde für seine langjährigen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Johannes Häußling will an die Verdienste von Helmut Conrad und Ferdi Schleider anknüpfen. Nach seiner Wahl stieg zwar kein weißer Rauch aus dem Klosterschornstein, aber bei herrlichem Kaiserwetter strahlte die Sonne vom Himmel. Ein gutes Zeichen für den Nachfolger, auf den eine Menge Arbeit wartet. Häußling, der von allen Rochusgeschwistern beglückwünscht wurde, freute sich auf die Herausforderung und die neue Aufgabe. Zu neuen Mitgliedern des Rates der Zwölf wurden Antonia Decker, Rainer Lotz und Geistlicher Rat Pfarrer Norbert Sittel gewählt. Kassensprüfer sind Hans Krimm und Karl-Heinz Matthes.

Thema im Kloster der Kreuzschwestern war die Sanierung der Binger St. Rochuskapelle mit Kirchendach und Glockenstuhl. In den vergangenen beiden Jahren konnte die Bruderschaft rund 23 000 Euro Spenden sammeln. Dank sprach der bisherige Brudermeister Conrad den vielen Spendern.